Niederschrift
über die 32. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn
am **Donnerstag, 21. März 2024, 18:30 Uhr**
im (L4), Haus der ev. Gemeinschaft Kassel, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Helmut Alex, Ortsvorsteher, SPD
Marianne Knipping, Stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Björn Alex, Mitglied, SPD
Delia Brand, Mitglied, SPD
Peter Fellmann, Mitglied, B90/Grüne
Karin Mijatovic, Mitglied, B90/Grüne

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme
Dr. Sahle Tesfai, Vertreter des Ausländerbeirates
Kristina Quanz, Vertreterin des Behindertenbeirates

Schriftführung
Carsten Pieper

Entschuldigt:
Vera Krause, Mitglied, SPD
Regina Nebelung, Mitglied, CDU
Wolfgang Schwieder, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Stadtteilbeauftragte, SPD

Magistrat/Verwaltung
Anne Grimm, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt

Weitere Teilnehmer/-innen
Claudius Hilsky, Städtische Werke AG
Michael Brählers, Städtische Werke AG

Tagesordnung:

1. Fernwärme im Einzugsbereich der documenta urbana
2. Leuschnerstraße (grundhafte Erneuerung) im Abschnitt von Eugen-Richter-Straße bis Am Rennsteig
3. Anpassung des Fuß- und Radweges namenloser Weg in Verlängerung der

Sophie-Scholl-Straße
4. Reparatur der Spielgeräte des Spielplatzes Glockenbruchweg
5. Haushaltsplan 2024
6. Anfrage zur Ausstellung im Stadtmuseum Kassel
7. Rhönplatz
8. Mitteilungen

Helmut Alex eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Zu der Niederschrift der 31. Sitzung vom 15.02.2024 gibt es Einwände zum TOP 2 Olof-Palme-Haus, der jetzt wie folgt neu formuliert wurde:

zu 2. Olof-Palme-Haus

Nachschau der Unterschriftenübergabe am 31. Januar 2024 beim Oberbürgermeister Dr. Schoeller, der dabei darauf hingewiesen hat, dass hierzu keine Mittel zur Verfügung stehen und aktuell aufgrund gesetzlicher Vorschriften finanzielle Mittel für Schulen und Kitas prioritär eingesetzt werden.

Der Beschluss erfolgt einstimmig
6-0-0

1. Fernwärme im Einzugsbereich der documenta urbana

Zum TOP 1 sind zwei Vertretungen der Städtischen Werke Kassel eingeladen

Es wird der aktuelle Sachstand hierzu dargestellt und erläutert, warum im oberen Teil der documenta urbana keine Versorgungsleitung verlegt werden kann (zu geringe Straßenbreite, kein Platz aufgrund vorhandener Versorgungsleitungen, geschützter Baumbestand, fehlender Fluchtweg, Fernwärme benötigt viel Platz, da zwei Rohre für Zulauf und Rücklauf erforderlich sind). Ggf. könnten einzelne Häuser direkt an der Grenze zum unteren Teil der documenta urbana noch anschlussfähig sein.

Von 70 möglichen haben sich 8 Interessenten gemeldet. Die Städtischen Werke bieten Ratenzahlungen für 70% des Baukostenzuschusses an.

Antrag:

Der Ortsbeirat Süsterfeld - Helleböhn begrüßt die vorgestellten Pläne und fordert den Magistrat der Stadt Kassel auf, Einfluss darauf zu nehmen, dass die

Erschließungs- u. Verlegungskosten zu den noch nicht erschlossenen Gebieten nicht auf die anteiligen Anschlusskosten möglicher Interessenten umgelegt wird. Dies sollte eine Vorleistung der Städtischen Werke sein, so wie es bei Strom, Gas oder anderen Infrastrukturleistungen der Fall ist. Anschlussgebühren für Fernwärme sollten in der Stadt einheitlich und nachvollziehbar sein. So, wie es bei Gas, Strom, Telefon oder Glasfaser der Fall ist.

Der Beschluss erfolgt einstimmig
6-0-0

2. Leuschnerstraße (grundhafte Erneuerung) im Abschnitt von Eugen-Richter-Straße bis Am Rennsteig

Zum TOP 2 ist eine Vertretung des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes eingeladen

Es wird anhand einer Präsentation die grundhafte Erneuerung der Leuschnerstraße zwischen Sophie – Scholl – Straße und der Einmündung der Eugen – Richter – Straße dargestellt.

Ist-Situation: U. a. gibt es zu wenig Querungsmöglichkeiten, es gibt viele schadhafte Stellen der Oberfläche der Straße. Eine Verkehrszählung hat 12000 bis13.000 Kfz pro Tag ergeben, in der Spitze 1000 pro Stunde, es queren im Sommer ca. 900 Räder pro Tag die Leuschnerstraße an der Sophie-Scholl-Straße.

Die Planung betrifft eine Strecke über 365 Meter von Eugen-Richter-Str. zum Sophie-Scholl-Straße; die Bushaltestellen Magazinhof werde beide in Richtungen Magazinhof verlegt und barrierefrei gemacht, es wird Raum für Entsiegelung geschaffen, es müssen zwei Bäume gefällt werden, aber es wird Ersatzpflanzungen hierfür geben. Vor der Einmündung Glockenbruchweg wird eine Querungsinsel geschaffen, am Glöcknerpfad wird eine Fußgängerampel installiert, um den Magazinhof und das Wohngebiet an den Nahversorger anzuschließen.

Die Querung der Leuschnerstr. in Höhe Sophie-Scholl-Straße wird mit einer Ampel versehen, die Sophie-Scholl-Str. wird zur Anliegerstraße mit einem gemeinsamen Geh- und Radweg. Auf der Leuschnerstr. wird der Fahrradweg vom Fußgängerweg getrennt und der Radweg auf Straßenniveau geführt.

Der Förderantrag beim Land Hessen muss von der Stadt Kassel bis muss bis zum 1.7.2024 gestellt werden; entschieden wird darüber vom Land Hessen erst in 2025, daher der Baubeginn wahrscheinlich im 2. Quartal 2025 erfolgen.

Der Ortsbeirat begrüßt die vorgestellten Planungen und fordert den Magistrat der Stadt Kassel auf, dafür Sorge zu tragen, das auf der Leuschnerstr. zwischen „Am

Rennsteig“ bis zur Eugen-Richter-Str. nach wie vor Tempo 30 bestehen bleibt, um weiterhin die Verkehrssicherheit zu gewährleisten für die Zufahrt zum Magazinhof und den Nahversorgern, da ursächlich für die Tempobeschränkung ein tödlicher Verkehrsunfall gewesen war.

Es wird auch die Pflanzung sog. temporärer Bäume befürwortet.

An den Straßeneinmündungen (Glockenbruchweg, Glöcknerpfad, Am Rennsteig, Einfahrt zum L4) sollten die Radwege ebenso rot eingefärbt werden wie z. B. an den Einfahrten zu den Nahversorgern und der Tankstelle.

Der Beschluss erfolgt einstimmig
6-0-0

3. Anpassung des Fuß- und Radweges namenloser Weg in Verlängerung der Sophie-Scholl-Straße

Der namenlose Weg in der Verlängerung der Sophie – Scholl – Straße hat aktuell eine Breite von knapp 3 Meter. Der Weg ist sowohl von Fußgängern als auch von Radfahrern frequentiert. Der Weg ist als Radschnellweg ausgezeichnet, täglich wurden rund 900 Fahrten gemessen. Der Ortsbeirat hält eine Verbreiterung des Weges daher für sinnvoll. Als Maßstab kann die neue Rhönpromenade entlang der Eugen – Richter – Straße dienen, hier ist je 2,50 Meter für die Fußgänger und für die Radfahrer vorgesehen. Der Ortsbeirat bittet daher um zeitnahe Verbreiterung dieses Weges.

Der Beschluss erfolgt einstimmig
6-0-0

4. Reparatur der Spielgeräte des Spielplatzes Glockenbruchweg

Auf dem Spielplatz am Glockenbruchweg ist das große Spielgerät direkt entlang des Fußweges defekt. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Stadt Kassel um eine zeitnahe Reparatur.

Der Beschluss erfolgt einstimmig
6-0-0

5. Haushaltsplan 2024

Der Ortsvorsteher gibt aktuelle Informationen zu der schriftlichen Rückmeldung des Magistrats der Stadt Kassel zu den vom Ortsbeirat gewünschten Haushaltsmittel für den Ortsteil Süsterfeld/ Helleböhn im Jahr 2024.

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

6. Anfrage zur Ausstellung im Stadtmuseum Kassel

Es besteht die Möglichkeit für jeden Ortsbeirat seinen Stadtteil in einer Ausstellung im Stadtmuseum Kassel zu präsentieren. Die Mitglieder des OBR werden aufgefordert hierzu Ideen für die nächste OBR-Sitzung zu sammeln.

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

7. Rhönplatz

Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt hat auf Anfrage des Ortsbeirates die Gesamtkosten aller Maßnahmen Rhönplatz mitgeteilt. Sicherlich ist das Missverständnis, denn es wurde eine Kostenaufstellung der einzelnen Maßnahmen detailliert vom OBR gewünscht.

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

8. Mitteilungen

8.1 Schreiben vom Umwelt- und Gartenamt vom 30.01.2024 „Erläuterungen zum Ausbau der öffentlichen E-Ladeinfrastruktur in der Stadt Kassel

8.2 Geschwindigkeitsmessungen Januar 2024

8.3 Mailverkehr vom Ortsvorsteher mit dem Straßenverkehrs- und Tiefbauamt bezüglich der Reinigung des namenlosen Weges in der Verlängerung der Sophie – Scholl – Straße und fehlender Sperrpfosten. Ebenso wegen fehlender Sperrpfosten im östlichen Brückenweg

8.4 Schreiben vom Büro der Stadtverordnetenversammlung vom 21.02.2024 „papierlose Gremienarbeit in den Ortsbeiräten der Stadt Kassel

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 21:20 Uhr

Helmut Alex
Ortsvorsteher

Carsten Pieper
Schriftführer